



KINDERZEITUNG FÜR DEN SONNTAG



Einladung an dich

Mt 22,1–14

Jesus erzählt seinen Freunden ein Gleichnis:

„So ist es mit dem Reich Gottes: Voll Freude bereitete ein König das Hochzeitsfest seines Sohnes vor. Begeistert erzählte er seinen Dienern von den Plänen: Es sollte ein großes Fest mit vielen Gästen sein. Es würde an nichts fehlen. Die Diener bekamen eine lange Gästeliste. Sie gingen los, um alle einzuladen. Doch leider reagierten die Eingeladenen ganz anders als gedacht. Sie wollten nicht kommen. Nichtsdestotrotz liefen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Es gab vieles zu erledigen. Als endlich alles fertig war, schickte der König die Diener wieder los: ‚Sagt den Gästen, sie können jetzt zur Hochzeit kommen.‘

Wieder machten sie sich freudig auf den Weg. Denn so eine Hochzeit war eine tolle Sache, die sich sicherlich keiner entgehen lassen wollte. Doch dann geschah genau das Gegenteil. Einer wies die Diener ab: ‚Lasst mich in Ruhe! Ich muss auf mein Feld.‘ Ein anderer sagte: ‚Haut ab! Ich hab‘ keine Zeit. Ich muss in meinen Laden.‘ Einige Diener wurden sogar von den Eingeladenen angegriffen und umgebracht.

Entsetzt über die heftigen Reaktionen gingen die Diener zurück. Sie berichteten, was geschehen war und dass kein einziger Gast zur Hochzeit kommen würde. Als der König das hörte, wurde er sehr traurig und zornig.

Schließlich entschied er: ‚Schade, dass die Eingeladenen nicht kommen wollten. Offenbar waren sie es nicht wert. Aber die Hochzeit soll trotzdem stattfinden.‘ Er bat die Diener: ‚Geht hinaus und ladet alle ein, denen ihr auf der Straße begegnet.‘

Die Diener wunderten sich und dachten: ‚Alle möglichen Leute von der Straße? Wer weiß, wen wir da treffen? Vielleicht sind sie böse. Vielleicht sogar arm, sind schmutzig oder stinken?!‘ Als ob der König Gedanken lesen könnte, sagte er: ‚Und wenn sie kommen, schenkt ihnen als allererstes ein schönes Festgewand.‘

Die Diener taten, was der König verlangte, und der Festsaal füllte sich mit vielen Menschen. Als der König eintrat, freute er sich. Er sah, es waren einfache Menschen, die seiner Einladung gefolgt waren. Aber sie sahen feierlich aus in ihren schönen Festgewändern.“





BIBELVERSTEHEN

Stell dir doch einmal vor: Du lädst andere Kinder zu deiner Geburtstagsfeier ein. Und dann passiert etwas, womit du nicht gerechnet hast: Niemand hat Zeit. Keiner will kommen. Alle sagen dir ab. Das macht dich sicherlich richtig traurig.

So geht es auch Matthäus, der den Text von der königlichen Hochzeitsfeier, zu der keiner kommen wollte, geschrieben hat. Er ist sehr traurig.

Um das zu verstehen müssen wir genauer hinschauen: Der König steht in der Geschichte für Gott, der die Menschen zu sich einladen will. Diese Einladung hat er ausgesprochen, in dem er seinen Sohn Jesus geschickt hat. Jesus hat den Menschen immer wieder vom Reich Gottes erzählt.

Die königliche Hochzeitsfeier in der Geschichte steht für das Reich Gottes. Eine königliche Hochzeitsfeier im alten Orient war ein großes prunkvolles Fest. Es gab so viel zu essen und zu trinken, Musik und Tanz. Es gab alles, was das Herz begehrte und es wurde mehrere Tage lang gefeiert. . Vielleicht lässt uns das erahnen, wie genial es bei Gott sein muss.

Die Eingeladenen, die nicht zum Hochzeitsfest kommen möchten, stehen für das auserwählte Gottesvolk, zu dem auch Matthäus gehört.

Matthäus dachte, dass sein Volk die Botschaft Jesu von Gottes unendlicher Liebe versteht. Aber nur wenige von ihnen sind der Einladung Gottes gefolgt. Und das ist es, was Matthäus so traurig macht. Damit hätte er nicht gerechnet.



NACHDENKEN

Auch dich und mich lädt Gott ein. Jesus hat uns von Gottes großer Liebe erzählt. Nimmst du die Einladung Gottes an? Vielleicht fragst du dich, wie das gehen kann?

Liebe Gott von ganzem Herzen. Lass seine Liebe zu dir in deinem Leben spürbar werden.

Gott schickt dir jeden Tag kleine Einladungen:

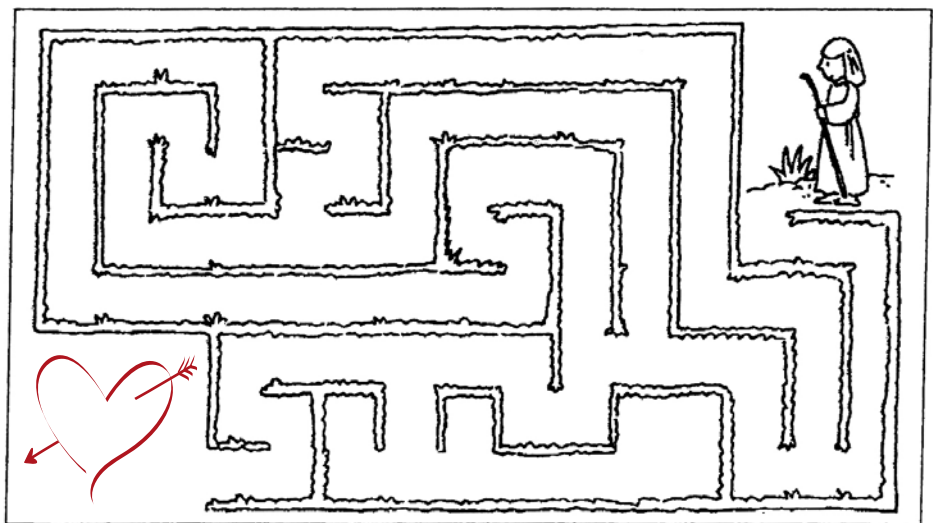
- ◆ in der Blume, die so schön am Wegrand blüht,
- ◆ im freundlichen Lächeln deines Lehrers,
- ◆ in der Umarmung einer guten Freundin,
- ◆ im „Ich hab dich lieb“ deiner Eltern,
- ◆ im Eis, dass dir so gut schmeckt,
- ◆ ...

Mit den kleinen Einladungen möchte er dir seine Liebe zeigen.



RÄTSELN

Kannst du den Gästen helfen, den Weg zur Hochzeitsfeier zu finden?



IMPRESSUM

KINDERZEITUNG FÜR DEN SONNTAG • Lesejahr A • 46 – 2019/20

Hrsg. vom Erzb. Seelsorgeamt – Abt. I – Referat Pastorale Projekte und Grunddienste, Postfach 449, 79004 Freiburg.

Redaktion: Silke Birkle, Olivia Costanzo, Stephanie Pascual Jova, Yvonne Hugelmann, Eva-Maria Limberger, Samantha

Meßmer, Nhat Tran, Andrea Hauber (verantwortlich). Eula: Olivia Costanzo. Zeichnungen: Dorothea Hummel, Gabriele King,

Yonatan Pascual Jova. Alle Rechte vorbehalten. Bei Verwendung der Inhalte ist immer das Impressum mit anzugeben.

Rückmeldungen über E-Mail: kiz@seelsorgeamt-freiburg.de



Erzdiözese
Freiburg